

Medizinisches Konzept im Rahmen von Mutter-Kind- und Vater-Kind-Kuren

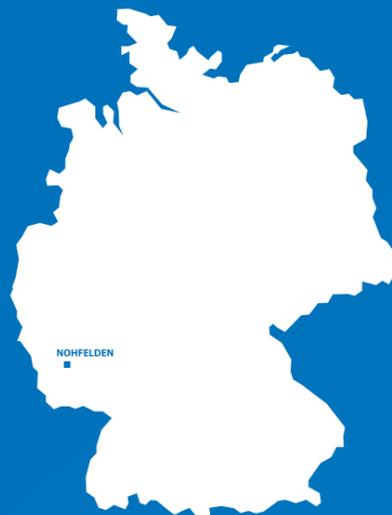
für die Klinik Saarwald / Nohfelden

Indikationsgerechte Therapie

Die gemeinnützige Kur + Reha GmbH hat als eine der Pioniere auf dem Gebiet über 30 Jahre Erfahrung bei der Rehabilitation und Prävention von Müttern, Vätern und Kindern. Unsere modernen, gut ausgestatteten Rehakliniken finden Sie an bekannten Gesundheitsstandorten zwischen Küste und Schwarzwald.

Diese Klinik arbeitet mit dem Fachkonzept „Unterstützung für Mütter und Väter beim Down-Syndrom“

- Mutter-Kind-Klinik Saarwald / Nohfelden – Hunsrück*



Weitere Kliniken der Kur + Reha GmbH

- Rehaklinik Waldfrieden / Buckow – Märkische Schweiz*
- Rehaklinik Schwabenland / Dürmentingen – Oberschwaben*
- Rehaklinik Borkum / Borkum – Nordsee*
- Rehaklinik Feldberg / Feldberg – Schwarzwald*
- Mutter-Kind-Klinik Nordlicht / Horumersiel – Nordsee*
- Rehaklinik Selenter See / Selent – Ostsee
- Rehaklinik Zorge / Walkenried – Harz*

Familien, Jugendliche und Erwachsene:

- Rehaklinik Kandertal / Malsburg-Marzell – Schwarzwald

Psychosomatik und Abhängigkeitserkrankungen:

- Rehaklinik Birkenbuck / Malsburg-Marzell – Schwarzwald
- Rehaklinik Buching / Halblech – Ostallgäu
- Rehaklinik Kandertal / Malsburg-Marzell – Schwarzwald
- Thure von Uexküll-Klinik / Glottertal – Schwarzwald

In unserer telefonischen Beratung helfen wir Ihnen schnell und unkompliziert bei allen Fragen zu unserem Angebot – auch dann, wenn es um die Art der Behandlung geht. Wir übernehmen auch gerne die kostenlose Abwicklung im Mutter-Kind- und Vater-Kind-Bereich. Rufen Sie uns einfach an.



061 45 39 039
Montag bis Freitag
8–17 Uhr



www.kur.org



info@kur.org



fb.me/kurorg



instagram.com/kurorg



Unterstützung für Mütter und Väter beim Down-Syndrom

Unterstützung für Mütter und Väter beim Down Syndrom

Kinder mit Down-Syndrom oder anderen Chromosomenanomalien (mit ähnlicher Auswirkung) sollen ein aktives, ihren Fähigkeiten angemessenes, Leben führen können. Um dieses Ziel zu erreichen, ist die Unterstützung und Entlastung der Familie notwendig.

Menschen mit Down-Syndrom sind auch häufig gesundheitlich beeinträchtigt. Viele Säuglinge kommen mit Herz- und gastrointestinalen Defekten zur Welt und haben ziemlich kraftlose Muskeln. Kinder mit Down-Syndrom haben auch häufig Verzögerungen in der sprachlichen Entwicklung, das ist jedoch von Kind zu Kind verschieden.

Fast alle Familien brauchen nach der Geburt eines Kindes mit Behinderung Zeit ihren eigenen Weg zu finden. Es stellt die Betroffenen erst einmal vor vermeintlich unüberwindbare Hindernisse welche die gesamte Lebenssituation beeinträchtigen und einschneidende somatische, psychische und soziale Folgen haben. Dabei werden die Ressourcen oftmals aufgebraucht.

Die Mutter-Kind-Klinik Saarwald gibt wirkungsvolle Unterstützung, um mit diesen Schwierigkeiten besser umgehen zu können. Ziel ist die Verringerung der Einschränkungen und Beeinträchtigungen sowie die Linderung der Beschwerden, ganz besonders aber die Verbesserung der Lebenssituation, der gesellschaftlichen Akzeptanz und sozialen Integration behinderter Menschen. Hierfür hat die Klinik indikationsgerechte Therapiekonzepte entwickelt, welche neben der medizinischen Versorgung auch psychologisch-psychotherapeutische, sozialpädagogische, physiotherapeutische, sprach- und ergotherapeutische Behandlungen vorsehen.

Die Trisomie 21 ist das häufigste mit Behinderung einhergehende Syndrom, welches auf einer „falschen“ Chromosomenzahl im Zellkern beruht. In Deutschland leben 30.000 bis 50.000 Menschen mit Down-Syndrom. Jedes 700. Baby wird statistisch mit Trisomie 21 geboren.

Weil Behinderungen nicht zum gängigen Alltagsbild gehören, entstehen in der Gesellschaft oft Akzeptanzprobleme.

Sowohl die hohen Anforderungen, wie auch die große Verantwortung überlasten Betroffene und bringen psychische und psychosomatische Symptome mit sich, die einer stationären Behandlung bedürfen. Die Saarwald-Klinik setzt mit ihren Therapien an diesen Punkten an.

Grundsätze der Klinik sind: Unterstützung geben und Fördern.

Das Konzept

Die Behandlung besteht aus einem Programm, das auf die speziellen Bedürfnisse der Erwachsenen und Kinder abgestimmt wird.

Ziel ist es, Wege der Integration zu zeigen, Unterstützung zu geben und die bestehenden bzw. zukünftigen Fördermaßnahmen zu erkennen und sinnvoll zu nutzen. Dazu wird Zeit und Geduld gebraucht - beides Dinge, die im Alltag in der Regel zu kurz kommen.



„Die Unterstützung im Rahmen der Mutter-Kind-Kur in der Klinik Saarwald kann ich allen Familien mit Down-Syndrom Kind wirklich sehr ans Herz legen.“

Julia B. mit Emelie

Das Behandlungsprogramm

Die Saarwald-Klinik arbeitet mit einem integrativen Konzept und führt Menschen mit und ohne Behinderungen zusammen.

Durch die Gelegenheit zum Austausch können eventuelle Vorbehalte gegenüber Behinderungen am besten ausgeräumt werden.

Für die Kinder sind ebenfalls spezielle Programme erarbeitet worden. Die Betreuung erfolgt in integrativen Kindergruppen. Damit soll die Akzeptanz und das Miteinander gefördert und Entwicklungsimpulse gegeben werden.

Interdisziplinäres Team

Ein interdisziplinäres Team aus den Bereichen Medizin, Psychologie, Physiotherapie, Ernährungstherapie, Sozialpädagogik, Ergotherapie, Logopädie arbeiten gemeinsam zum Wohle der großen und kleinen Patienten eng zusammen.

Unter der ärztlichen Leitung besteht das Team aus Kinderärzten, Gesundheits- und Krankenpflegerinnen, Arzthelferinnen, Kinderpflegerinnen, Heilerziehungspflegerinnen, Psychologin, Erzieherinnen, Physio-, Ergo- und Bewegungstherapeuten, Logopäden, Arbeitspädagogen, Meditations- und Yogalehrer, Diätassistentin.

Die modernen Einrichtungen machen ein umfassendes Gesund-

heitsprogramm möglich. Z.B. das behindertengerechte Therapiezentrum mit geräumiger Sauna, Ruheräumen, Raum für Medizinische Trainingstherapie, Arztzimmer und Physiotherapieräumen sowie Bäderabteilung.

Das integrative Konzept ...

Die Saarwald-Klinik führt Menschen mit und ohne Behinderungen zusammen. Durch die Gelegenheit zum Austausch während der dreiwöchigen Maßnahme können Vorbehalte zwischen Menschen mit und ohne Behinderungen abgebaut werden. Bei den gemeinsamen Mahlzeiten, in den freien Zeiten am Abend und an den Wochenenden und auch in gemeinsamen Therapie- und Gesprächsgruppen besteht die Möglichkeit zu intensivem Kontakt und gegenseitiger Unterstützung.

... auch für die Kinder

Für die Kinder sind ebenfalls spezielle Programme erarbeitet worden. Die Betreuung erfolgt in integrativen Kindergruppen. Damit soll das Miteinander gefördert und Entwicklungsimpulse gegeben werden. Der behindertengerechte Spielplatz ist für alle Kinder ein begehrter Aufenthaltsort.

Das Angebot für Kinder ist abwechslungsreich. Sie werden im Kinderspielhaus in altersgerechten Gruppen betreut und gefördert. Für Kinder mit Behinderung bestehen keine Altersbegrenzungen.

Je nach Alter, Entwicklungsstand und Krankheitsbild werden unterschiedliche Aktivitäten angeboten

Individuelle Therapien und Angebote für Erwachsene

- ärztliches Aufnahme- Zwischen-Abschluss Gespräch
- Psychologisches Eingangsgespräch
- psychologische Beratung und Therapie
- Themenzentrierte und informative Gruppengespräche
- Entspannungsverfahren
- Physiotherapeutische und physikalische Therapie
- Ernährungstherapie

Individuelle Therapien und Angebote für Kinder

- Eingangs- und Abschlussgespräch Kinderarzt
- Logopädie
- Ergotherapie
- Physiotherapie
- Bogenschießen
- ganztägige Kinderbetreuung
- Kreativangebote
- Hausaufgabenbetreuung
- Spiele im Freien

